



Niederschrift Nr. 2/2021

über die **öffentliche** Sitzung des Werkausschusses am Dienstag, dem 13. April 2021 im Saal Lieser im Stadthaus, Schloßstraße 11.

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Elfriede Meurer Elfriede Marmann Michael Wagner	Erste Beigeordnete Beigeordnete Beigeordneter	fehlte entschuldigt
Martin Poth Dr. Michael Praeder Jürgen Vellen	Ratsmitglied Ratsmitglied Ratsmitglied	wurde vertreten durch Bauer, Carlo wurde vertreten durch Zelder, Magdalena
Jürgen Junk Dieter Burgard Hans-Peter Pesch Uwe Werner Nikolaus Weber-Kadner Stephan Lequen Stefan Kiewel Hellmuth Wagner Carlo Bauer	Ratsmitglied Ratsmitglied Ratsmitglied Ausschussmitglied Ausschussmitglied Ratsmitglied Ausschussmitglied Ausschussmitglied Ausschussmitglied	wurde vertreten durch Röder, Olaf fehlte entschuldigt in Vertretung von Dr. Praeder, Michael
Magdalena Zelder Olaf Röder	Ratsmitglied Ausschussmitglied	in Vertretung von Vellen, Jürgen in Vertretung von Burgard, Dieter
Lothar Schaefer Martin Kurzweil Rudolf Hammann Heiko Trierweiler Jürgen Jakobs Sandra Wagner	Werkleiter Ausschussmitglied Ausschussmitglied Ausschussmitglied Ausschussmitglied Schriftführerin	

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 06.04.2021 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigelegt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 14/2021 vom 10.04.2021

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet Bürgermeister Joachim Rodenkirch das anwesende Ausschussmitglied Carlo Bauer per Handschlag und weist auf die rechtliche Stellung der Ratsmitglieder hin.

Protokoll

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 2 Mitteilungen

Aktueller Sachstand Corona-Pandemie

Bürgermeister Herr Rodenkirch informiert über den aktuellen Sachstand zur aktuell bestehenden Corona-Pandemie.

Stand 13.04.2021 ist die 7-Tages-Inzidenz des Landkreises von 75,6 am Vortag auf 80,0 Fälle je 100.000 Einwohner gestiegen. Es werden aktuell 6 an Covid-19 Erkrankte stationär im Verbundkrankenhaus Wittlich behandelt, davon 2 Patient intensivmedizinisch.

Im Landkreis Bernkastel-Wittlich sind 13 % der Kreisbevölkerung geimpft. Impfungen die in Kliniken und Arztpraxen durchgeführt werden, sind in diesen Zahlen nicht enthalten und können von Seiten der Kreisverwaltung auch nicht dargestellt werden.

Aktueller Sachstand zur Zulässigkeit des Bürgerbegehrens „Rettet das Wittlicher Freibad“ nach § 17a GemO

Bürgermeister Herr Rodenkirch teilt mit, dass das Bürgerbegehren „Rettet das Wittlicher Freibad“ rechtlich unzulässig ist.

Die von der Gemeindeordnung an die Begründung eines Bürgerbegehrens gestellten Anforderungen sind nach Rechtsauffassung der Stadtverwaltung nicht erfüllt. Die zuständige Kommunalaufsichtsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich teilt diese Rechtsauffassung. Das Bürgerbegehren ist daher unzulässig.

Das Bürgerbegehren wurde in der Sitzung des Stadtrates der Stadt Wittlich am 08.04.2021 als unzulässig zurückgewiesen. Die Beschlussfassung erfolgte mit 28 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und drei Enthaltungen.

Der weitere Rechtsweg steht der Bürgerinitiative jedoch offen.

Das Schwimmbad wird aktuell für den Sommerbetrieb 2021 hergerichtet. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Mai an.

Spatenstich Mehrgenerationenhaus

Bürgermeister Herr Rodenkirch teilt mit, dass im Anschluss an die Sitzung des Werkausschusses und vor Beginn der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der symbolische Spatenstich zum Bau des Mehrgenerationenzentrums vollzogen wird.

Bei dem Bau des Mehrgenerationenzentrums handelt es sich um ein 11 Millionen Euro Großprojekt.

TOP 3.a Vergaben Einführung der E-Rechnung bei den Stadtwerken Wittlich

Herr Kurzweil stellt die beabsichtigte Einführung der E-Rechnung bei den Stadtwerken vor.

Beschluss:

Der Auftrag zur Einführung der E-Rechnung wird an die Firma Schleupen AG, Otto-Hahn-Straße 20 in 76275 Ettlingen, zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 27.202,70 Euro erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: X

TOP 3.b Vergaben Erschließung Industriegebiet III Nord

Werkleiter Herr Schaefer informiert über die erstmalige Erschließung des Industriegebietes III Nord und der damit verbundenen öffentlichen Ausschreibung der Erschließungsleistungen.

In diesem Zusammenhang teilt Bürgermeister Herr Rodenkirch mit, dass er mehrere Infoschreiben von Firmen erhalten hat, dass sich die Rohstofflieferung aktuell sehr dramatisch darstellt und somit aktuell teilweise Aufträge zurückgewiesen werden müssen und auch keine Preisvereinbarungen getroffen werden können.

Beschluss:

Der Auftrag für die erstmalige Erschließung des Industriegebietes III Nord wird an die Bietergemeinschaft G. Lehnen GmbH & Co. KG/Juchem Asphaltbau GmbH & Co. KG, Alfthalstraße 46, 54516 Wittlich vergeben.
Die anteilige Auftragssumme der Stadtwerke Wittlich beträgt 1.668.108,97 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: X

TOP 4 Verschiedenes

Ratsmitglied Herr Junk fragt an, ob es sich bei den Bauarbeiten am Kirchenvorplatz St. Markus schon um die geplanten Sanierungsmaßnahmen handelt.

Werkleiter Herr Schaefer informiert, dass aktuell Baugruben ausgehoben wurden, um die erforderlichen Baugrundgutachten vor der Ausschreibung zu erstellen.

Ebenfalls wurde der Bereich durch das Landesamt für Denkmalpflege, Abteilung Archäologische Denkmalpflege untersucht. Es konnten keine Besonderheiten entdeckt werden.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch
Vorsitzender

Sandra Wagner
Schriftführerin

Anlage:

- Erschließung Industriegebiet III Nord - Vergabeempfehlung